

Die Bedeutung des Lieferkettenmanagements für die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



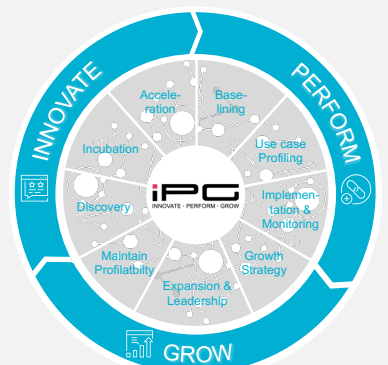
Das Lieferkettenmanagement (Supply Chain Management, SCM) spielt in modernen Unternehmen eine entscheidende Rolle, da es das Rückgrat des Waren- und Dienstleistungsflusses vom Lieferanten zum Kunden bildet. Mit dem Aufkommen der Globalisierung und des technologischen Fortschritts haben sich Umfang und Komplexität der Lieferketten erheblich erweitert. Parallel dazu haben die von den Vereinten Nationen 2015 aufgestellten Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) eine globale Agenda für die Bewältigung dringender sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Herausforderungen bis 2030 aufgestellt. Die Überschneidung von SCM und den SDGs offenbart eine wichtige Beziehung, bei der effektive Lieferkettenpraktiken wesentlich zur Erreichung dieser globalen Ziele beitragen können.

Jetzt IPG INSIGHTS abonnieren

Verpassen Sie nicht unsere aktuellen Einblicke, die das unternehmerische Denken prägen

Melden Sie sich [HIER](#) für unsere Insights an.

Beteiligen Sie sich bei [LinkedIn](#) am Dialog.



Die Bedeutung des Lieferkettenmanagements für die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



Verständnis von Supply Chain Management

SCM umfasst die Planung, Ausführung und Kontrolle aller Aktivitäten, die mit der Beschaffung, dem Einkauf, der Verarbeitung und dem Logistikmanagement zusammenhängen. Es umfasst auch die Koordinierung und Zusammenarbeit mit Vertriebspartnern, bei denen es sich um Lieferanten, Zwischenhändler, Drittanbieter und Kunden handeln kann. Im Wesentlichen zielt das SCM darauf ab, die Effizienz und Effektivität bei der Bewegung und Lagerung von Waren, Dienstleistungen und Informationen zu optimieren.

Die SDGs: Ein globaler Rahmen für nachhaltige Entwicklung

Die SDGs sind eine Sammlung von 17 miteinander verknüpften globalen Zielen, die eine Blaupause für die Verwirklichung einer besseren und nachhaltigeren Zukunft für alle sein sollen. Sie befassen sich mit einem breiten Spektrum von Themen, darunter Armut, Ungleichheit, Klimawandel, Umweltzerstörung, Frieden und Gerechtigkeit. Die Ziele sind ehrgeizig und umfassend und erfordern konzentrierte Anstrengungen von Regierungen, Unternehmen und der Zivilgesellschaft, um verwirklicht zu werden.

Die Konvergenz von SCM und den SDGs



SDG 1 - Keine Armut

Effiziente Lieferketten können Kosten und Preise senken, so dass lebenswichtige Güter und Dienstleistungen erschwinglicher und leichter zugänglich werden, insbesondere in Entwicklungsregionen. SCM-Praktiken, die dem fairen Handel und der ethischen Beschaffung Vorrang einräumen, können die Lebensbedingungen von Arbeitnehmern in Entwicklungsländern verbessern.

Die Bedeutung des Lieferkettenmanagements für die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung

2 KEIN HUNGER

SDG 2 - Hunger beenden

Fortschrittliche SCM-Techniken in der Landwirtschaft können die Lebensmittelverschwendung verringern und die Verteilung verbessern, so dass die Lebensmittel die Bedürftigen erreichen. Innovative SCM-Lösungen können die Ernährungssicherheit verbessern, indem sie die gesamte Lebensmittelversorgungskette von der Produktion bis zum Verbrauch optimieren.

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

SDG 3 - Gute Gesundheit und Wohlbefinden

Zuverlässige Lieferketten sind für die Lieferung von medizinischen Hilfsgütern und Arzneimitteln entscheidend, insbesondere bei Gesundheitskrisen wie der COVID-19-Pandemie. SCM-Strategien können die rechtzeitige und effiziente Verteilung von Impfstoffen, Medikamenten und medizinischer Ausrüstung sicherstellen.

4 HOCHWERTIGE BILDUNG

SDG 4 - Hochwertige Bildung

Lieferketten können Bildungsinitiativen unterstützen, indem sie die rechtzeitige Lieferung von Bildungsmaterialien und Technologien in abgelegene und unterversorgte Gebiete sicherstellen. Effizientes SCM kann auch die Verteilung von Ressourcen erleichtern, die für den Aufbau und die Instandhaltung der Bildungsinfrastruktur erforderlich sind.

5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT

SDG 5 - Gleichberechtigung der Geschlechter

Durch die Einführung inklusiver Beschaffungspraktiken können Lieferketten die Gleichstellung der Geschlechter fördern, Unternehmen im Besitz von Frauen stärken und faire Arbeitspraktiken sicherstellen. SCM kann die Geschlechtervielfalt in der Belegschaft durch gerechte Einstellungs- und Beförderungspraktiken unterstützen.

6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN

SDG 6 - Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen

SCM kann die Verteilung von sauberem Wasser und sanitären Einrichtungen verbessern, insbesondere in Regionen ohne grundlegende Infrastruktur. Effiziente Logistik- und Lieferkettenstrategien sind für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Wasserressourcen unerlässlich.

7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

SDG 7 - Bezahlbare und saubere Energie

SCM kann den Übergang zu erneuerbaren Energien erleichtern, indem die Lieferketten für Solarzellen, Windturbinen und andere saubere Energietechnologien optimiert werden. Lieferketten spielen eine Schlüsselrolle bei der Senkung der Kosten und der Verbesserung der Zugänglichkeit sauberer Energielösungen.

8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM

SDG 8 - Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Ethische SCM-Praktiken können menschenwürdige Arbeitsbedingungen, faire Löhne und wirtschaftliche Chancen für Arbeitnehmer auf der ganzen Welt gewährleisten. SCM kann das Wirtschaftswachstum fördern, indem es die Produktivität und Effizienz in verschiedenen Branchen steigert.

Die Bedeutung des Lieferkettenmanagements für die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung

9 INDUSTRIE,
INNOVATION UND
INFRASTRUKTUR



SDG 9 - Industrie, Innovation und Infrastruktur

SCM ist von zentraler Bedeutung für den Aufbau einer widerstandsfähigen Infrastruktur und die Förderung von Innovationen in Produktion und Logistik. Fortschrittliche SCM-Systeme können eine nachhaltige Industrialisierung unterstützen, indem sie Abfälle reduzieren und die Ressourceneffizienz verbessern.

10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



SDG 10 - Verringerung der Ungleichheiten

Durch die Förderung integrativer Lieferkettenpraktiken können Unternehmen dazu beitragen, wirtschaftliche Ungleichheiten sowohl innerhalb eines Landes als auch zwischen verschiedenen Ländern zu verringern. SCM-Strategien können den gerechten Zugang zu Ressourcen und Chancen für marginalisierte Gemeinschaften sicherstellen.

11 NACHHALTIGE
STÄDTE UND
GEMEINDEN



SDG 11 - Nachhaltige Städte und Gemeinden

SCM kann zur Entwicklung nachhaltiger Städte beitragen, indem es die Logistik von Stadtplanung und Bau optimiert. Ein effizientes Abfallmanagement und effiziente Recycling-Lieferketten sind entscheidend für die Schaffung nachhaltiger städtischer Umgebungen.

12 NACHHALTIGE/R
KONSUM UND
PRODUKTION



SDG 12 - Verantwortungsbewusster Konsum und Produktion

SCM kann die Nachhaltigkeit von Produktionsprozessen verbessern, indem es die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft umsetzt, Abfälle reduziert und Recycling fördert. Unternehmen können nachhaltige Beschaffungs- und Einkaufspraktiken anwenden, um ihren ökologischen Fußabdruck zu minimieren.

13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



SDG 13 - Klimaschutz

SCM kann eine entscheidende Rolle bei der Abschwächung des Klimawandels spielen, indem es die Treibhausgasemissionen durch optimierte Logistik und nachhaltige Transportlösungen reduziert. Unternehmen können SCM-Strategien umsetzen, die kohlenstoffneutrale oder kohlenstoffnegative Abläufe priorisieren.

14 LEBEN UNTER
WASSER



SDG 14 - Leben unterhalb des Wassers

SCM kann die nachhaltige Nutzung von Meeresressourcen unterstützen, indem es sicherstellt, dass Meeresfrüchte und Meeresprodukte auf verantwortungsvolle Weise beschafft werden. Die Reduzierung von Plastikmüll und die Verbesserung des Abfallmanagements in den Lieferketten können zum Schutz der Meeresökosysteme beitragen.

15 LEBEN
AN LAND



SDG 15 - Leben an Land

SCM-Praktiken können eine nachhaltige Landnutzung und Forstwirtschaft fördern und so dazu beitragen, die biologische Vielfalt zu erhalten und die Entwaldung zu bekämpfen. Eine verantwortungsvolle Beschaffung von Rohstoffen kann die Erhaltung der Landökosysteme sicherstellen.

Die Bedeutung des Lieferkettenmanagements für die Verwirklichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung



SDG 16 - Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

SCM können zu Frieden und Stabilität beitragen, indem sie ethische Geschäftspraktiken fördern und das Risiko von Ressourcenkonflikten verringern. Transparente Lieferketten können die Regierungsführung und Rechenschaftspflicht verbessern und die Entwicklung starker Institutionen unterstützen.



SDG 17 - Partnerschaften für die Ziele

Die Zusammenarbeit über Lieferketten hinweg kann kollektive Maßnahmen zur Verwirklichung der SDGs vorantreiben, indem die Stärken der verschiedenen Interessengruppen genutzt werden. SCM kann Partnerschaften zwischen Unternehmen, Regierungen und Nichtregierungsorganisationen erleichtern, um nachhaltige Entwicklungsziele zu erreichen.

Die Rolle von Technologie und Innovation

Die Integration von Technologie in das SCM ist für die Erreichung der SDGs von zentraler Bedeutung. Innovationen wie Blockchain, Internet der Dinge (IoT), künstliche Intelligenz (KI) und Big-Data-Analysen können die Transparenz, Rückverfolgbarkeit und Effizienz in Lieferketten verbessern. So kann die Blockchain-Technologie eine unveränderliche Aufzeichnung von Transaktionen liefern und die Authentizität und ethische Herkunft von Produkten sicherstellen. IoT-Geräte können den Zustand und den Standort von Waren in Echtzeit überwachen und optimieren, wodurch Verschwendung reduziert und die Effizienz verbessert wird. KI und Big-Data-Analysen können Nachfragemuster vorhersagen, das Bestandsmanagement optimieren und den ökologischen Fußabdruck der Logistik reduzieren.

Die Ausrichtung des SCM auf die SDGs ist nicht nur ein strategischer Imperativ für Unternehmen, sondern auch eine moralische und soziale Verantwortung. Durch die Integration nachhaltiger Praktiken in den Lieferkettenbetrieb können Unternehmen erhebliche Fortschritte bei der Verwirklichung der SDGs erzielen. Dieser ganzheitliche Ansatz erfordert Zusammenarbeit, Innovation und eine Verpflichtung zu ethischen Praktiken. Letztendlich kann ein effektives SCM eine gerechtere, nachhaltigere und widerstandsfähigere Weltwirtschaft schaffen, von der sowohl heutige als auch zukünftige Generationen profitieren.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie hier: [Planet SCM](#)



Dieser INSIGHT steht [HIER](#) zum Download bereit.

IPG – Die Business-Transformatoren

Wir begleiten Unternehmen bei **Innovation**, **Leistungssteigerung** und **Wachstum**



Als führende internationale Denkfabrik und Experte für **«Innovation – Leistungssteigerung – Wachstum»** begleitet IPG viele Unternehmen bei der Transformation ihrer Organisation **von der Vision bis zur messbaren Umsetzung und Realisierung** von Wachstumspotenzialen sowie Kosten- und Effizienzsteigerungen.

IPG steht für die digitale und die nachhaltige **Transformation in fünf Schwerpunkten**:

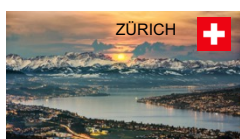
1. Digitale Strategie & Geschäftsmodell
2. Nachhaltige Strategie & Geschäftsmodell
3. Digitale & nachhaltige Wertschöpfungskette und Prozesse
4. Digitale & nachhaltige Beschaffung und Lieferkette
5. Digitale & nachhaltige Produktion

Durch die **Kombination von Digitalisierung und Nachhaltigkeit** in einem ganzheitlichen Ansatz erschliessen unsere Kunden **Innovations-, Produktivitäts- sowie Wachstumspotentiale**. Gleichzeitig erfüllen sie die Erwartungen der wichtigsten Stakeholder (insb. Investoren, Kunden, Mitarbeiter, Staat/Politik) und stellen somit ihre **Zukunftsfähigkeit** sicher.

Wir managen komplexe Transformationsaufgaben in einem **geführten Netzwerkansatz**, der Ressourcen, Kompetenzen und Fähigkeiten von **IPG und handverlesenen Netzwerkpartnern** multi-disziplinär und simultan bündelt.

Als ein Markenzeichen integrieren wir das Know-how von Lieferanten, Kunden, Forschungspartnern und anerkannten Experten mittels **«Open Innovation»** und **erhöhen damit die Qualität und Geschwindigkeit der Wertsteigerungspotentiale** signifikant. Über unser globales Innovative Leaders Netzwerk gewähren wir **exklusiven Zugang** zu führenden Forschungseinrichtungen und anerkannten, handverlesenen Experten.

Lesen Sie, was Kunden über IPG sagen, online unter **«Erfolgsgeschichten»**.



SWISS IPG PARTNERS GROUP AG

Weissbadstrasse 14
CH-9050 Appenzell

www.swiss-ipg.com



Connect with us on
LinkedIn